

**Einsenden an →**

Amt für Umweltschutz und Energie  
Störfallvorsorge und Chemikalien  
Rheinstrasse 29  
4410 Liestal

Bewilligungs-Nr.: \_\_\_\_\_

## Installationsbestätigung für mittelgrosse Tankanlagen

Behälter 2'001 – 250'000 Liter

### Anlageort/Gebäude

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Parzelle: \_\_\_\_\_

### Inhaber/in

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

### Allgemeine Angaben zur Anlage

Heizöl       Dieselöl

Anzahl Tanks: \_\_\_\_\_ à \_\_\_\_\_ Liter

\_\_\_\_\_

aus Kunststoff       aus Stahl

andere

**Tank-Fabrikat** (nicht Lieferant!): \_\_\_\_\_ (Bitte Prüfnachweis/Zertifikat/KVU-Nr. beilegen)

**Auffangwannen-Material:**  Stahlblech

Kunststoff       Beton

Beton mit Folie/Laminat

### Installationsfirma

Name/Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### Wird durch die Neuinstallation eine bestehende Tankanlage ersetzt?

ja, Tank-Nr./Standort: \_\_\_\_\_  nein

Ort und Datum

Unterschrift Anlageinhaber/in

Die/Der Unterzeichnende bestätigt mit seiner Unterschrift, dass das Objekt nach den Bestimmungen des Bundes (Gewässerschutzgesetz [GSchG](#), SR 814.20 vom 24. Januar 1991 und Gewässerschutzverordnung [GSchV](#), SR 814.201 vom 28. Oktober 1998) sowie den [Richtlinien, Merkblätter des KVU](#) und dem Stand der Technik erstellt worden ist.

Freistehende mittelgrosse Tankanlagen für die Lagerung von wassergefährdenden Flüssigkeiten ausserhalb vom Gewässerschutzbereich A und von Gewässerschutzzonen und -arealen (S1, S2, S3) müssen mit diesem Formular gemeldet werden.

Die Inhaber/innen müssen dafür sorgen, dass die Tankanlage regelmässig durch eine ausgewiesene [Fachfirma](#) (Tankrevisionsfirma) kontrolliert wird. Allfällige Mängel sind unverzüglich zu beheben.